



KREIS
SCHWÄBISCH HALL



FRANKENHARDTER MITTEILUNGEN

...leben, wohnen, entdecken

Nr.18 | Freitag, 28. August 2026

53. Jahrgang



Biers Stahlkopf an gut sichtbarem Ort

Zum offiziellen Einweihungsakt versammelten sich Mitglieder des aktuellen wie alten Frankenhardter Gemeinderats vor der Skulptur „Anima – Animus“ von Wolfgang Bier. Sie steht mittlerweile am beschlossenen und geplanten Ort in der Nähe der Tiefensägmühle.

Wenn man von Hellmannshofen am Reishof vorbei Richtung Honhardt weiterfährt, kann man auf der rechten Seite zwischen Bäumen an der Schräge einer Anhöhe die Skulptur „Anima – Animus“ von Wolfgang Bier sehen. Seit Kurzem ist an der kleinen Straße Richtung Tiefensägmühle von der Gemeinde nun auch eine Tafel aufgestellt worden, auf der beschrieben wird, wer der Künstler war, und um was es bei diesem letzten, 1998 entstandenen Werk von ihm geht.

Die Tafel, darauf wies Bürgermeister Jörg Schmidt beim offiziellen Einweihungsakt hin,

sei mithilfe der Frankenhardter Bürgerstiftung gefördert worden. Derzeitige Gemeinderatsmitglieder und ebenso frühere, die noch über den Standort mit entschieden hatten, erfuhren im Rückblick von Schmidt, dass die Gemeinde die Plastik 2018 von Biers zweiter Ehefrau Gabi Welters erworben hatte. Sie hatte einige Zeit in Appensee gewohnt. Mittlerweile sei sie, so Schmidt, nach Aachen zurückgekehrt, wo sie an der dortigen Fachhochschule studiert und Bier als Dozent kennengelernt hatte.

Sie wäre gern gekommen, habe aber um Verständnis gebeten, dass sie den weiten Weg nicht mehr so ohne weiteres zurücklegen könne. Sie freue sich aber, so Bürgermeister Schmidt, der ihr und allen Beteiligten seinen Dank ausgesprochen hatte, dass die Gemeinde nun einen Standort für die Skulptur gefunden habe.

Zu den Beteiligten zählten neben dem Gemeinderat auch der für Sockel und Transport zuständige Bauhof sowie die drei in der Gemeinde lebenden Kunstexperten: Marinela Seitz, Dr. Helga Steiger und Manfred Koch. Sie skizzierten in drei kurzen Vorträgen noch einmal die Bedeutung von Wolfgang Bier und seiner Skulptur und seines Werks sowie die vereinte Standortsuche im Auftrag der Gemeinde.

Manfred Koch unterstrich: „Mit dieser Plastik, das möchte ich betonen, nennt die Gemeinde Frankenhardt ein bedeutsames Werk von Wolfgang Bier ihr Eigen. Es war das letzte Kunstwerk, das er vor seinem frühen Tod im Jahr 1998 geschaffen hat.“ Koch ordnete Bier als einen der „bedeutsamsten Bildhauer“ ein, „die in der Region Hohenlohe in den letzten Dekaden lebten und leben und weit über die Region hinaus große Beachtung finden“.

Fortsetzung auf Seite 2



Biers Stahlkopf an gut sichtbarem Ort

Fortsetzung der Titelseite

Der 1943 in Mährisch Trübau geborene Bier flüchtete mit seiner Familie nach Waiblingen. Er studierte an der Kunstakademie Stuttgart und an der Hochschule für Bildende Künste Berlin. Seit 1974 war er freischaffend tätig und lebte zuerst mit seiner ersten Ehefrau Gerda Bier in Gunzach in der Gemeinde Fichtenau. Von 1987 bis 1998 hatte er eine Professur für Bildhauerei an der FH Aachen inne.

Koch zitierte Gabi Welters: „Wolfgang Bier war ein hintergründiger, philosophisch denkender Mensch. Verletzlichkeit, Schutz und vor allem Angst waren die Themen seiner künstlerischen Arbeit, die er meist über den Gegenpol, die Gewalt, vermittelte.“ Dabei habe er sich mehr und mehr mit dem menschlichen Kopf beschäftigt und selbst darüber geäußert: „Ich mache meistens Köpfe. Denn im Kopf, am Kopf, im Gesicht, in dessen

Bewegungen und Zuckungen entsteht das, widerspiegelt sich das, was die Menschen so faszinierend macht. So bewundernswert, geheimnisvoll, unverständlich, widersprüchlich, grauenhaft.“

Dr. Helga Steiger verwies darauf, dass Biers Vorfahren Messerschmiede gewesen seien. Dies und seine Fluchtbiografie als Kleinkind dürften wohl auch seine Kunst beeinflusst haben. Sie zeigte den Anwesenden verschiedene Beispiele von Biers Kopf-Skulpturen. Bier habe seine Köpfe aus Materialien zusammengesweißt und -genietet, oft auch deformiert.

Die meisten Kopf-Plastiken gewährten keinen Blick nach innen. Anders sei dies bei der Skulptur „Anima – Animus“. Hier werde das männliche, aggressivere Element mit der Granate im Stirnbereich gezeigt, dem die weibliche und ruhende Kugel im Hinterkopf gegenüberstehe.

Marinela Seitz stellte noch einmal die gemeinsame Suche nach einem geeigneten Standort dar. Alle drei seien sie schnell wegen der „Wucht der Figur“ von zentralen Plätzen in der Gemeinde abgekommen. In Frage kamen am Ende drei: an der Ortseinfahrt von Gründelhardt, in Appensee selbst, gewissermaßen dokumentarisch, oder eben am jetzigen Standort, für den sich der Gemeinderat am Ende entschieden hatte. Hier sei das Werk präsenter als etwa in Appensee und Sorge für Aufmerksamkeit und Gespräche.

Bürgermeister Jörg Schmidt bedankte sich bei den drei Kunstexperten genauso wie bei den Bauhofmitarbeitern und bei den Gemeinderäten. Der Vorgang der Auswahl des Standorts mit Diskussion im Gemeinderat sei ein Beispiel für gelebte Demokratie.

Bericht und Bild von Ralf Snurawa

Verbesserung der Stromversorgung in Honhardt

Im Auftrag der Netze ODR GmbH führt die Baufirma Leonhard Weiss derzeit Tiefbauarbeiten zur Verbesserung der Stromversorgung in Honhardt durch.

Im Bereich der Eichelgartenstraße wurde eine neue Umspannstation errichtet. Zudem wird in der Oberen Bergstraße auf einer Trassenlänge von rund 350 Metern ein bestehendes 20-kV-Kabel ausgewechselt. Damit wird die Strominfrastruktur modernisiert und die Versorgungssicherheit weiter verbessert.

„Mit den Maßnahmen wird die Stromversorgung in Honhardt zukunftssicher aufgestellt. Vielen Dank an alle Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und an die Anwohner für ihr Verständnis“, so Bürgermeister Jörg Schmidt.



Auf dem Bild sind Peter Müller (links) und Thomas Hofmann (rechts) beim Einziehen des neuen Kabels im Bereich des Kindergartens Honhardt zu sehen.



Erich Pratz spendet selbst gebaute Hochbeete an den Natur-Kindergarten Müllewapp

Große Freude im Natur-Kindergarten: Erich Pratz hat zwei selbst gebaute Hochbeete gespendet. Mit viel handwerklichem Geschick fertigte er die Beete in Eigenarbeit und unterstützt damit die pädagogische Arbeit des Kindergartens.

Die Kinder können künftig Gemüse, Kräuter und Blumen anpflanzen und dabei die Natur hautnah erleben. Das gemeinsame Säen, Pflegen und Ernten vermittelt Wissen über Pflanzen und Nachhaltigkeit auf spielerische Weise.

Das Team des Natur-Kindergartens und Bürgermeister Jörg Schmidt bedanken sich herzlich bei Herrn Pratz für die großzügige Spende und sein Engagement.

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Frankenhardt.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Jörg Schmidt oder sein Vertreter im Amt.
Der Anzeigenbereich ist eigenverantwortlich.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74572 Blaufelden, Telefon (0 79 53) 98 01-0, Telefax (0 79 53) 98 01-90.



Staatssekretär besucht Uwe Kraft Reitsportgeräte & Metallbau GmbH in Honhardt

Im Rahmen seiner Handwerks Sommertour hat Staatssekretär Thomas Dörflinger MdL zahlreiche Handwerksbetriebe unterschiedlicher Gewerke in ganz Baden-Württemberg besucht. Eine Station war die Uwe Kraft Reitsportgeräte & Metallbau GmbH in Frankenhardt-Honhardt. Der Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus zeigte sich beeindruckt von der Leistungsfähigkeit, Innovationskraft und internationalen Ausrichtung des Familienunternehmens. Geschäftsführerin Anabell Kraft stellte den auf die Entwicklung und Herstellung hochwertiger Reitsportgeräte spezialisierten Metallbaubetrieb vor. Begleitet wurde Staatssekretär Dörflinger von der Landtagsabgeordneten Isabell Rathgeb, Vertretern von HANDWERK BW, der Handwerkskammer, der Kreishandwerkerschaft sowie Bürgermeister Jörg Schmidt. Nach einem Rundgang durch die Produktion tauschten sich die Teilnehmer über die aktuelle Situation des Metallhandwerks sowie die Herausforderungen und Perspektiven der Branche aus. Firmengründer Uwe Kraft, der sich derzeit am US-Standort des Unternehmens in Lexington, Kentucky, aufhält, war per Video zugeschaltet.

Die Uwe Kraft Reitsportgeräte & Metallbau GmbH zählt heute zu den Weltmarktführern in ihrer hochspezialisierten Nische. Rund 2.000 Kunden in mehr als 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertrauen auf die Produkte und Führanlagen des Unternehmens. In den vergangenen drei Jahrzehnten hat sich der Familienbetrieb zu einem international erfolgreichen Hidden Champion entwickelt, ohne seine enge Verbundenheit zur Heimat zu verlieren.

Gegründet wurde das Unternehmen 1996 von Metallbauermeister Uwe Kraft. Seine Leidenschaft für Pferde wurde bereits durch den elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb mit Pferdezucht geprägt. Mit der Idee, Führanlagen für Pferde zu entwickeln und herzustellen, verband er seine handwerkliche Qualifikation mit seiner persönlichen Begeisterung für den Reitsport.

Heute beschäftigt das Unternehmen 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Stammsitz in Frankenhardt-Honhardt sowie weitere Beschäftigte am US-Standort in Lexington, Kentucky.

„Durch unsere Erfahrungen und den ständigen Kontakt zu unseren Kunden unterliegen unsere Produkte einem kontinuierlichen Weiterentwicklungsprozess. Neuerungen und Verbesserungen fließen unmittelbar in die Produktion ein. Auch individuelle Kundenwünsche setzen wir gerne um“, erläutert Geschäftsführerin Anabell Kraft. Firmengründer Uwe Kraft freut sich besonders darüber, dass seine Tochter nicht nur seine Begeisterung für Pferde, sondern als ausgebildete Mechanikerin auch seine Leidenschaft für die Entwicklung innovativer Führanlagen teilt. Zu den Kunden des Unternehmens zählen zahlreiche namhafte Gestüte sowie renommierte Reitsportbetriebe und private Pferdehalter im In- und Ausland.

„Kaum ein anderer Wirtschaftszweig verbindet Tradition und Innovation, Mittelstand und Hightech, Heimatverbundenheit und Zukunftsfähigkeit so selbstverständlich wie das Handwerk. Deshalb ist es mir wichtig, mir vor Ort einen persönlichen Eindruck von der Leistungsfähigkeit unserer Handwerksbetriebe zu verschaffen“, betonte Staatssekretär Thomas Dörflinger.

Das Handwerk mit seinen rund 145.000 Betrieben, etwa 900.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 120 Milliarden Euro leistet einen wesentlichen Beitrag zur Wertschöpfung in Baden-Württemberg. Es ist ein verlässlicher Arbeitgeber in der Fläche und ein wichtiger Ausbilder für den Fachkräftenachwuchs. „Das Handwerk ist und bleibt eine tragende Säule unserer Wirtschaft und Gesellschaft. Mit meiner Handwerks Sommertour möchte ich den Betrieben im Land Anerkennung aussprechen und mich für ihren täglichen Einsatz bedanken“, unterstrich der Staatssekretär abschließend.



V. l. n. r.: Geschäftsführerin Anabell Kraft, Staatssekretär Thomas Dörflinger MdL und Bürgermeister Jörg Schmidt.



Geschäftsführerin Anabell Kraft erläuterte den Teilnehmern beim Firmenrundgang die Produktionsabläufe

DORFPOKAL

SAMSTAG
Volleyball - Elfmeterschießen
ab ca. 11.00 Uhr
abends Festbetrieb
ab ca. 19.00 Uhr



2026

05. September bis 06. September

SONNTAG
Gottesdienst - Mittagstisch
ab 10.30 Uhr
Dorfpokal
ab ca. 14.00 Uhr
Kinderprogramm
nachmittags



FREIZEITSPORT OBERSPELTACH



.....mit freundlicher Unterstützung
Grün
Hochschule Gießen
Die Akademie für Sport und Bewegung



Das NEIN horn

Nach dem Kinderbuchklassiker von Marc-Uwe Kling

KINDER- UND FAMILIENTHEATER
gespielt und inszeniert von Kultur gestalten e.V.

TERMIN 10.09.2026

EINLASS 17:30 Uhr

START 18:30 Uhr

FREIE PLATZWahl

BEWIRTUNG durch den Liederkranz Honhardt

EINTRITT FREI

ORT: SANDBERGHALLE HONHARDT

ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung der

Raiffeisenbank
Frankenhardt-Stimpfach eG

Veranstalter
FRANKENHARDT
...leben, wohnen, entdecken

KULTUR GESTALTEN e.V.

Veranstaltungen auf einen Blick

Samstag, 5.9. bis Sonntag, 6.9.2026

Speldicher Dorfpokal
Freizeitsportgruppe Oberspeltach

Montag, 7.9.2026, 19.00 Uhr

Handarbeitskörble, Mehrzweckraum Grundschule Gründelhardt
Landfrauen Gründelhardt

Dienstag, 8.9.2026, 19.00 Uhr

Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung, Ev. Gemeindehaus Honhardt, Ev. Kirchengemeinde Honhardt

Donnerstag, 10.9.2026, 12.00 – 14.00 Uhr

Gemeinsam Essen-Reden-Lachen, Ev. Gemeindehaus Honhardt
Ev. Kirchengemeinde Honhardt

Donnerstag, 10.9.2026, 18.30 Uhr

Kinder- und Familientheater „Das NEINHorn“, Sandberghalle Honhardt, Gemeinde Frankenhardt und Kultur gestalten e. V.

Amtliche Bekanntmachungen



Landratsamt Schwäbisch Hall
- untere Flurneuordnungsbehörde-

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Crailsheim-Jagstheim
Landkreis Schwäbisch Hall

Änderungsbeschluss Nr. 5 vom 20.8.2026

- Das Landratsamt Schwäbisch Hall -untere Flurbereinigungsbehörde- ordnet hiermit eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung **Crailsheim-Jagstheim** nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.
In das Flurbereinigungsgebiet werden einbezogen:
Von der Gemeinde Frankenhardt, Gemarkung Honhardt, Flur 0, Landkreis Schwäbisch Hall die Grundstücke Flst. Nr. 6131 und 6132.
Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 0,1939 ha.
Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von 1085 ha.
Seine Abgrenzung ist aus der Gebietskarte in der Fassung vom 15.8.2026 ersichtlich.
- Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt:
Als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke;
als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken, sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.
- Dieser Beschluss mit Begründung liegt 1 Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - im Landratsamt Schwäbisch Hall, Amt für Flurneuordnung und Vermessung, In den Kistenwiesen 2/1, Raum 106, 74564 Crailsheim, während den üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.
Ebenfalls einen Monat - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - liegt der Beschluss mit Begründung im Rathaus Gründelhardt, Crailsheimer Straße 3, 74586 Frankenhardt, während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.
Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der betreffenden Gemeinde ein.
Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2807) sowie auf der Internetseite des Landkreises Schwäbisch Hall (www.LRASHA.de) eingesehen werden.
- Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Schwäbisch Hall, Amt für Flurneuordnung und Vermessung, In den Kistenwiesen 2/1, 74564 Crailsheim, anzumelden.
Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt -untere Flurbereinigungsbehörde- die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.

europaweit
gebührenfrei





- 4.2 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden. Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.
- 4.3 Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.
- 4.4 Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.3 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.
- 4.5 Neben den unter 4.1 bis 4.3 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskultugesetz sowie dem Naturschutzrecht (Dauergründlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Schwäbisch Hall, Sitz: Schwäbisch Hall eingelegt werden.

Begründung

Die Einbeziehung der Grundstücke ist erforderlich, da die Fläche zur zweckmäßigen Neugestaltung des Wege- u. Gewässernetzes (Plan nach § 41 FlurbG) benötigt wird.

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft ist zu der Änderung des Flurbereinigungsgebiets gehört worden.

gez. D.S.
Friedrich, LFB

Amtliche Bekanntmachung

Das Landratsamt Schwäbisch Hall hat nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz über die Genehmigung zur Veräußerung des nachstehenden Grundeigentum zu entscheiden:

Gemarkung	Flurst.nr.	Flurstücksbeschreibung	Größe
Honhardt	4407	Tatzenacker Landwirtschaftsfläche	3,1627 ha

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Schwäbisch Hall - Landwirtschaftsamt, Eckartshäuser Straße 41, 74532 Ilshofen (landwirtschaftsamt@lrasha.de) innerhalb von 7 Tagen schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 1200 8481 338/2026.

Das Rathaus informiert

Betriebsferien Ortsverwaltung Honhardt

Die Ortsverwaltung hat noch **bis einschließlich Freitag, 4.9.2026** Betriebsferien.

Das Rathaus in Gründelhardt ist durchgängig besetzt. Ausweise, Pässe, Führerscheine usw., die auf der Ortsverwaltung zur Abholung bereit liegen, können in dieser Zeit im Rathaus in Gründelhardt abgeholt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Bejagung von Nutria und Waschbären entlang des Lanzenbachs

Im Auftrag des Regierungspräsidiums führen die Stadtjäger Shejban Hamudi und Michael Klunker derzeit entlang des Lanzenbachs in Oberspeltach die Bejagung von Nutria und Waschbären durch. Der Auftrag ist bis Ende September angelegt.

Nutria und Waschbären zählen zu den invasiven Arten und können heimische Tier- und Pflanzenbestände sowie Uferbereiche beeinträchtigen. Die Maßnahmen dienen dem Schutz der heimischen Natur, insbesondere der Bachmuschel.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und um besondere Aufmerksamkeit, wenn sie sich in den betroffenen Bereichen entlang des Lanzenbachs aufhält.

Manöveranmeldung der US Army

Vom 01. bis 30. September 2026 wird die 12th Combat Aviation Brigade der US-Armee in der Region trainieren. Bei der Übung kommen Radfahrzeuge sowie Hubschrauber, auch nachts, zum Einsatz. Hiervon ist auch die Gemeinde Frankenhardt betroffen. Die Landezonen am Rand von Waldgebieten sind bei Frankenhardt, Kreßberg, Stimpfach, Fichtenau und Crailsheim markiert.

Sicher durch den Sommer: TransnetBW und Netze BW geben Hinweise für landwirtschaftliche Arbeiten entlang von Freileitungen

TransnetBW und Netze BW rufen zu besonderer Vorsicht bei Arbeiten in der Nähe von Freileitung auf. Vorausschauende Planung schützt Menschen, Maschinen und die Stromversorgung.

In den Sommermonaten sind auf Feldern und Wiesen viele große und hohe landwirtschaftliche Maschinen im Einsatz. Gleichzeitig erhöhen Trockenheit, Hitze und Staub das Risiko für Brände in der Nähe von Freileitungen. TransnetBW und Netze BW rufen landwirtschaftliche Betriebe deshalb gemeinsam dazu auf, Leitungsverläufe frühzeitig zu prüfen, die tatsächliche Arbeitshöhe ihrer Maschinen realistisch einzuschätzen und Sicherheitsabstände konsequent einzuhalten.

Dass beide Unternehmen diesen Hinweis gemeinsam geben, hat einen konkreten Hintergrund: TransnetBW betreibt das Höchstspannungsnetz, Netze BW als nachgelagerter Verteilnetzbetreiber das regionale Hoch- und Mittelspannungsnetz. An einzelnen Stellen nutzen beide Unternehmen gemeinsame Masten – oben mit 380-Kilovolt-Leitungen von TransnetBW, darunter mit 110-Kilovolt-Stromkreisen von Netze BW.

„Freileitungen sind ein zentraler Bestandteil einer sicheren Stromversorgung in Baden-Württemberg. Gerade während der Erntezeit ist es deshalb wichtig, Arbeiten in Leitungsnähe sorgfältig zu planen und ausreichend Abstand zu halten“, sagt Dr. Heiko Hembach, Leiter der Leitungsanlagen bei TransnetBW. „So lassen sich Risiken für Menschen, Maschinen und den Netzbetrieb wirksam vermeiden.“

Die vollständige Pressemitteilung finden Sie auf www.frankenhardt.de.

Information der NetCom

Die NetCom BW teilt mit, dass ab September der Door-2-Door-Partner, Herr Ralf Jäckle der Firma HC Promotion, im Auftrag der NetCom BW unterwegs ist und die noch nicht aktiven Glasfaserhaushalte persönlich nach Wunsch beraten wird.

Mülltermine

REST-/BIOMÜLL

Montag, 7.9.2026



Frau Lydia Knödler feierte ihren 95. Geburtstag



Frau Lydia Knödler
aus Honhardt feierte
am 21.8.2026
ihren 95. Geburtstag.



Die Glückwünsche der Gemeinde, verbunden mit einer Urkunde und einem Präsent überbrachte der stellv. BM, Herr Gemeinderat Jürgen Bueck.
Die gesamte Gemeinde gratuliert Frau Knödler sehr herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit.

Unsere Glückwünsche

Wir gratulieren zum

80. Geburtstag Frau Emma Diem,
Gründelhardt am 31.7.2026

85. Geburtstag Frau Sigrid Staiger,
Honhardt am 8.8.2026

85. Geburtstag Frau Helene Krey,
Gründelhardt am 15.8.2026

Die Glückwünsche und das Präsent der Gemeinde wurde übermittelt bzw. überbrachten

Herr BM Jörg Schmidt sowie der stellv. BM Herr Gemeinderat Roland Grosser.

Die gesamte Gemeinde wünscht den Jubilaren noch viele frohe und gesunde Lebensjahre.

Glückwünsche aus dem Rathaus



Wir gratulieren

Herrn Friedrich **Breuninger**, Steinbach-Jagst
am 2.8.2026 zum 70. Geburtstag
Frau Christel **Franz**, Gründelhardt
am 6.8.2026 zum 75. Geburtstag
Herrn Werner **Lehmann**, Waldbuch
am 12.8.2026 zum 70. Geburtstag

Frau Anneliese **Laukenmann**, Gründelhardt

am 13.8.2026 zum 75. Geburtstag

Frau Elfriede **Stoll**, Honhardt

am 15.8.2026 zum 75. Geburtstag

Frau Ina **Bartelmeß**, Gründelhardt

am 16.8.2026 zum 70. Geburtstag

Herrn Günter **Mack**, Unterspeltach

am 25.8.2026 zum 70. Geburtstag

Frau Karin **Nieder**, Honhardt

am 25.8.2026 zum 70. Geburtstag

Unseren Jubilaren herzlichen Glückwunsch, alles Gute, insbesondere Gesundheit.

Standesamtliche Trauung am 1. August 2026

Am 1. August 2026 gaben sich Jiraporn Peichl, geb. Sangwichai und Stefan Peichl in der Kapelle in Hellmannshofen das Ja-Wort.



Foto: Dagmara Pielucha

Wir wünschen den beiden für ihren weiteren Lebensweg
alles Liebe und Gute!

Beratung der gesetzlichen Rentenversicherung

Information, Beratung und Auskunft über Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen.

Persönliche Beratung in Crailsheim in den Räumen der SBK, Brunnenstraße 28: grundsätzlich immer dienstags von 8:00 - 16.00 Uhr. Für persönliche Beratungen ist eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0791/97130-0 erforderlich.

Bei der Gemeindeverwaltung Frankenhardt werden weiterhin Anträge auf Kontenklärung und die verschiedenen Renten-anträge aufgenommen.

Diesbezüglich können Versicherte bei Frau Susanne Memmler, Rathaus Honhardt, Tel. 07959/673 oder bei Frau Jasmin Wolf, Tel. 07959/9105-22, vorsprechen und einen Antragstermin vereinbaren.

Fundsachen

- ein **Motorradschlüssel, Marke Yamaha** mit Anhänger Hand Fundort: auf dem Parkplatz beim Kindergarten Oberspeltach
- ein **Yamaha-Schlüssel** mit Figurenanhänger der Fa. Bürger Fundort: Ludwigstraße in Honhardt

Die Fundsachen können im Rathaus Gründelhardt abgeholt werden.



Übungen der Freiwilligen Feuerwehr Frankenhardt



Abteilung Honhardt:

Freitag, 4.9.2026, 20.00 Uhr

Abteilung Gründelhardt:

Samstag, 5.9.2026, 18.00 Uhr

Abteilung Oberspeltach:

Montag, 7.9.2026, 19.30 Uhr

Der Landkreis informiert

Bundesweiter Warntag am 10. September

Am 10. September 2026 findet der alljährliche Bundesweite Warntag statt. Sinn und Zweck des Aktionstags ist es, Warnmittel zu testen und die Bevölkerung für diese zu sensibilisieren.

Der diesjährige Bundesweite Warntag findet am Donnerstag, 10. September 2026, statt. An diesem Aktionstag wollen Bund und Länder sowie die teilnehmenden Stadt- und Landkreise sowie Kommunen gemeinsam die zentralen und lokalen Warnmittel erproben und die Bürgerinnen und Bürger mit den unterschiedlichen Warnkanälen vertraut machen. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Technik im Ernstfall störungsfrei funktioniert und die Bevölkerung mit dem Warnvorgang vertraut ist.

Wie läuft der Bundeweite Warntag ab?

Am Donnerstag, 10. September 2026, wird um 11.00 Uhr die zentrale Probewarnung vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über das Modulare Warnsystem (MoWaS) an alle Warnmultiplikatoren versendet, die an MoWaS angeschlossen sind. Über MoWaS werden am Warntag zugleich auch die direkt angeschlossenen Warnkanäle ausgelöst.

Um 11.45 Uhr wird das BBK die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen.

Welche Warnkanäle gibt es?

Im Ereignisfall werden Warnungen über mehrere Wege verbreitet. Dazu zählen insbesondere:

- **Cell Broadcast:** Warnmeldungen werden direkt auf kompatible Mobiltelefone gesendet, ohne dass eine App installiert werden muss.
- **Warn-Apps:** Anwendungen wie NINA oder KATWARN informieren per Push-Nachricht über Gefahrenlagen.
- **Lokale Warnmittel:** Je nach Kommune können Sirenen, Lautsprecher oder Infotafeln zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt werden.
- **Medien und digitale Informationskanäle:** Rundfunksender, Online-Portale und soziale Medien ergänzen die Warnkommunikation.

„Der jährliche Bundesweite Warntag ist ein wichtiges Instrument, um die Bevölkerung auf den Ernstfall vorzubereiten. Wer die verschiedenen Warnmittel und die Abläufe kennt, kann im realen Katastrophenfall schnell und richtig reagieren. Nehmen Sie den Aktionstag daher ernst, um bestmöglich vorbereitet zu sein“, empfiehlt Landrat Gerhard Bauer.

Weitere Informationen zum Bundesweiten Warntag gibt es unter: www.bundesweiter-warntag.de, www.bbk.bund.de

Klinikum Crailsheim

Hubschrauberlandeplatz am Klinikum Crailsheim ab sofort in Betrieb

Vergangene Woche hat die Abnahme des Hubschrauberlandesplatzes am Klinikum Crailsheim durch das Referat „Luftverkehr, Flugplätze und Flugbetrieb“ des Regierungspräsidiums Stuttgart stattgefunden. Erst mit erfolgreicher Abnahme darf der Hubschrauberlandeplatz angefliegen werden.

Die zweistufige Abnahme umfasste eine Überprüfung aller betrieblich erforderlichen Unterlagen, die Eignung des für den Flugbetrieb zuständigen Personenkreises, die technische Ausrüstung sowie eine Begehung des Hubschrauberlandeplatzes. Um die flugbetriebliche Eignung sowie die Beleuchtung zu überprüfen, hat ein Hubschrauber die Landeplattform mehrfach angefliegen.

Eine Woche später erreicht den Landkreis die gute Nachricht: Die Abnahme war erfolgreich, die Inbetriebnahme des Hubschrauberlandesplatzes kann erfolgen.

Damit kann der Landeplatz ab sofort für Einlieferungen und Patiententransporte genutzt werden und der Ausweichplatz wird obsolet.

Landrat Gerhard Bauer bezeichnet dies als Meilenstein für eine moderne und leistungsfähige Notfallversorgung. Er dankt allen, die an diesem Projekt beteiligt waren, sowie dem Land Baden-Württemberg für die Förderung, dem Regierungspräsidium Stuttgart für die schnelle Genehmigung und der Stadt Crailsheim für die gute Zusammenarbeit im Bereich Baurecht und Brandschutz.



Ein Anflug des Hubschrauberlandeplatzes bei Dunkelheit war Teil des Abnahmeprozesses. (Foto: Klinikum Crailsheim)

Stadtradeln 2026: Die Ergebnisse

Der Wettbewerb STADTRADELN hat am 19.7.2026 geendet. Nach der Nachtragsfrist und einer Plausibilisierung liegen nun die offiziellen Ergebnisse vor.

Beim STADTRADELN geht es darum, in drei Wochen möglichst viele Alltagskilometer mit dem Rad zurückzulegen. Im Landkreis Schwäbisch Hall haben dieses Jahr 3.785 aktiv Radelnde, in 240 Teams, 962.863 Kilometer zurückgelegt. Das sind 160.855 Kilometer mehr als im Vorjahr. Die gefahrenen Kilometer entsprechen einer Einsparung von 158 t CO₂.

Auf dem ersten Platz bei den Kommunen liegt die Stadt Schwäbisch Hall mit 166.658 Kilometern. Weitere Platzierungen der Kommunen sind auf der Website des Landkreises unter www.LRASHA.de/mobilitaet/aktuelles zu finden.

„Danke an alle, die beim STADTRADELN 2026 teilgenommen und zu dieser tollen Leistung beigetragen haben. Das ist ein deutliches Zeichen für den Klimaschutz und dass bei uns im Landkreis gerne Rad gefahren wird. Allen, die bei den Wertungen für Kommunen, Schulen, Teams und Personen vorne liegen, gratuliere ich herzlich. Bleiben Sie dran!“ freut sich Landrat Gerhard Bauer über die Ergebnisse.

Das STADTRADELN-Derby „Stadt versus Land“ im Landkreis Schwäbisch Hall ist nun auch offiziell beendet. Vom 29. Juni bis zum 19. Juli lieferten sich Crailsheim, Gaildorf und Schwäbisch Hall als ein Team und Bühlermann, Bühlerzell, Fichtenberg, Frankenhardt, Ilshofen, Kirchberg an der Jagst, Kreßberg, Mainhardt, Michelbach an der Bilz, Michelfeld, Oberrot, Rot am See, Sulzbach-Laufen, Stimpfach, Wallhausen und Wolpertshausen als Herausforderer im Landkreis Schwäbisch Hall ein packendes Duell auf dem Rad. Die Gewinner stehen nun fest: Crailsheim, Gaildorf und Schwäbisch Hall legten zusammen 381.823 Kilometer zurück und landen damit auf dem zweiten Platz, während sich die 16 kleineren Gemeinden mit 431.007 zurückgelegten Kilometern den ersten Platz sichern. Beide Teams haben beeindruckende Leis-



tungen erbracht und Engagement für das Radfahren und den Klimaschutz gezeigt und mehr Menschen aufs Rad gebracht als im Jahr zuvor. Als Gewinn wird Ende September in der Gewinnergruppe ein kostenloser RadCheck der Initiative RadKULTUR des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg verlost. Außerdem hat die Initiative Radkultur zwei Kisten mit kleinen Geschenken für die Radelnden spendiert, die im September in den beiden Gruppen verlost werden.

Für Baden-Württemberg hat die Initiative RadKULTUR des Landes die Teilnahmegebühren der teilnehmenden Kommunen fürs Stadtradeln übernommen.

Der Landkreis bedankt sich dafür und für die Unterstützung.

Wendebereiche und Zufahrten bitte freihalten

Freie Fahrt für die Müllabfuhr!

Fast täglich kommt es bei der Müllabfuhr im Landkreis Schwäbisch Hall zu Problemen, weil Wendebereiche oder Zufahrten durch parkende Fahrzeuge blockiert sind. Dadurch können Müllfahrzeuge Straßen nicht oder nur mit erheblichem Mehraufwand anfahren. Der Landkreis Schwäbisch Hall und die beauftragten Entsorgungsunternehmen bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, Wendebereiche und schmale Zufahrten insbesondere an den Abfuhrtagen freizuhalten.

„Müllfahrzeuge benötigen aufgrund ihrer Größe ausreichend Platz, um sicher wenden zu können“, erläutert Markus Wirth, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft. „Bereits einzelne abgestellte Fahrzeuge können dazu führen, dass eine Straße nicht angefahren werden kann.“ Ist die Zufahrt aufgrund eines Hindernisses nicht möglich, besteht keine Verpflichtung des Entsorgungsunternehmens, die Straße zu einem späteren Zeitpunkt erneut anzufahren. Für die betroffenen Haushalte bedeutet dies, dass die bereitgestellten Abfallbehälter unter Umständen erst beim nächsten regulären Abfuhrtermin geleert werden können.

Im eigenen Interesse sollten Anwohnerinnen und Anwohner daher darauf achten, ihre Fahrzeuge nicht innerhalb von Wendebereichen abzustellen und ausreichend Platz für die Müllfahrzeuge zu lassen.

Müllfahrzeuge dürfen Baustellenbereiche nicht befahren

Auch Baustellen führen immer wieder zu Problemen bei der Abfallsammlung. Aus Gründen der Verkehrssicherheit und des Arbeitsschutzes dürfen Müllfahrzeuge Baustellenbereiche grundsätzlich nicht befahren. Deshalb können Abfallbehälter und Gelbe Säcke, die sich hinter einer Baustelle befinden, nicht abgeholt werden. Die Bürgerinnen und Bürger werden deshalb gebeten, ihre Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sowie Gelben Säcke bei Behinderung der Zufahrt eigenständig an einen für das Müllfahrzeug erreichbaren Sammelplatz vor die Absperrung zu bringen. Die Bereitstellung sollte frühestens am Vorabend und spätestens am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr erfolgen. „Anschließend möchten wir Sie bitten, die Abfallgefäße zeitnah wieder auf Ihr Grundstück zurückzunehmen.“

Mit der Beachtung dieser Hinweise tragen alle Bürgerinnen und Bürger dazu bei, dass die Müllabfuhr im gesamten Landkreis zuverlässig, sicher und ohne Verzögerungen durchgeführt werden kann.

Diak Klinikum

Wirbelsäulenzentrum des Diak Klinikums erfolgreich zertifiziert

Das Diak setzt neue Maßstäbe in der regionalen und überregionalen Gesundheitsversorgung.

Das interdisziplinäre Wirbelsäulenzentrum hat erfolgreich die anspruchsvolle Zertifizierung als „Wirbelsäulenspezialzentrum“ durch die Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG) durchlaufen. Die Gewichtung liegt auf den Gebieten: degenerative Erkrankungen (z. B. Bandscheibenvorfall) und Verletzungen. Das offizielle Qualitätssiegel bescheinigt dem frischgebackenen Zentrum eine exzellente Behandlungsqualität, höchste Patientensicherheit sowie eine moderne technische Infrastruktur auf internationalem Niveau.

Man musste bisher weit fahren, um das nächste Wirbelsäulenzentrum, beispielsweise im Großraum Stuttgart zu erreichen; insbesondere bei Unfallpatienten zählt häufig jede Sekunde, sodass ein weiter Transport nachteilig ist. Da ist diese Zertifizierung, die auch die Expertise bei Querschnittsverletzungen einschließt, eine große Verbesserung in der wohnortnahen Gesundheitsversorgung und auch darüber hinaus. Nur 8 Kliniken der 237 Krankenhäuser in Baden-Württemberg sind als Wirbelsäulenspezialzentrum zertifiziert, 3,4 % entsprechend.

Für die Verleihung des Zertifikats unterzogen sich die Fachbereiche Unfallchirurgie und Neurochirurgie im Diak einem intensiven Prüfverfahren (Audit), das von einem unabhängigen und von der DWG beauftragten Institut durchgeführt wurde. Ein Dreivierteljahr haben sich die Abteilungen mit großem Engagement vorbereitet; eine Task Force wurde eingerichtet, um das Ziel zu erreichen.

Für die Zertifizierung wurden sämtliche Strukturen, Behandlungsabläufe sowie die personellen und apparativen Ausstattungen genauestens kontrolliert. Zu den zentralen Kriterien gehörten unter anderem die personelle Fachexpertise, die technische Ausstattung, die interdisziplinäre Kooperation und die Notfallbereitschaft (24/7). Auch die Transparenz und die kontinuierliche Verbesserung der Therapien sind ein wichtiger Baustein eines Wirbelsäulenspezialzentrums: Jeder einzelne operativ versorgte Fall einer Wirbelsäulenerkrankung wird detailliert im Wirbelsäulenregister der DWG dokumentiert. Die Fälle werden dann in sogenannten „Komplikationsbesprechungen“ evaluiert, um damit eventuelles Verbesserungspotenzial zu identifizieren.

„Wir sind außerordentlich stolz auf diese Auszeichnung“, freut sich Prof. Dr. Stefan Huber-Wagner, Chefarzt der Unfall- und Wirbelsäulenchirurgie im Diak und Zentrumsleiter sowie Inhaber des DWG-Masterzertifikates. „Dahinter steckt das hohe Engagement des gesamten Teams, die exzellente interdisziplinäre Zusammenarbeit und eine sehr lange Liste von zu erfüllenden Auflagen, Richtlinien und Kriterien. Das Verfahren hat unsere Leistungsfähigkeit weiter erhöht und nach vorne gebracht. Besonders stolz macht mich auch, dass wir nicht nur bestanden haben, sondern der Auditor unser neues Zentrum als „vorbildlich“ bezeichnet hat.“

Das Zertifikat gibt den Patientinnen und Patienten die Gewissheit, dass sie bei uns nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, mit den sichersten Methoden und apparativ erstklassig behandelt werden.“

Auch die Klinikleitung betont die Bedeutung des Siegels für die Region: „Diese Zertifizierung stärkt den medizinischen Standort des Diak als Zentralversorger nachhaltig. Sie beweist, dass komplexe Eingriffe an der Wirbelsäule bei uns in den besten Händen liegen“, bekräftigt Geschäftsführer Werner Schmidt.



Stolz wird das neue Zertifikat des Diak als „Wirbelsäulenspezialzentrum“ der Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG) vom Klinischen Direktor Thomas Grumann präsentiert. Ferner abgebildet die Zentrumsleiter Prof. Dr. Stefan Huber-Wagner, Dr. Thorsten Enk, Dr. Friedemann Meiswinkel und Dr. Andreas Wloch sowie Frau Heidrun Isenmann, Leitung Organisationsentwicklung und Qualitätsmanagement.



Ärztlicher Sonntagsdienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Schwäbisch Hall

Rettungsdienst: 112

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: 116 117

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116 117

Crailsheim (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim
Sa., So., FT, 10.00 bis 16.00 Uhr

Schwäbisch Hall (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH,
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Sa., So., FT, 9.00 bis 19.00 Uhr

Schwäbisch Hall (Kinder)

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH,
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Sa., So., FT, 9.00 bis 15.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01801/116 116

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst-Plan

- 29.8.2026 Apotheke Ilshofen, Hauptstraße 12, 74532 Ilshofen, Tel. 07904/263
- 31.8.2026 Marien-Apotheke Ellwangen, Marienstraße 13, 73479 Ellwangen, Tel. 07961/3525
- 3.9.2026 Roßfeld-Apotheke Crailsheim, Haller Straße 195, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/4730810
- 4.9.2026 Flügela-Apotheke, Gaildorfer Straße 76, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/21121
- 5.9.2026 Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstraße 30, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/8380
- 6.9.2026 Apotheke im Kaufland Dr.-Adolf-Schneider-Straße 20, 73479 Ellwangen, Tel. 07961/90510
- 7.9.2026 Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/96960
- 9.9.2026 Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/7550
- 10.9.2026 Betz'sche Apotheke Obersontheim, Hauptstraße 37, 74423 Obersontheim, Tel. 07973/5177

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

- 29./30.8.2026 TierärzteTeam Tiefenbach, Steigäckerweg 10, 74564 Crailsheim-Tiefenbach, Tel. 07951/97970
- 05./6.9.2026 AniCura Hohenlohe, Sonnenstraße 24, 74586 Frankenhardt-Gründelhardt, Tel. 07959/925080

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!

Standesamt/ Einwohnermeldeamt

Sterbefall:

2.8.2026 **Matthias Wanner**
Frankenhardt-Unterspeltach

Kindergarten- nachrichten

Kindergarten Oberspeltach



Sommerfest des Kindergartens – Schatzsuche auf dem Burgberg

Bei strahlendem Sommerwetter feierten wir unser diesjähriges Sommerfest gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien auf besondere Weise.



Ausgangspunkt war eine gemeinsame Wanderung auf den Burgberg. Unterwegs erwartete die Familien eine spannende Schatzsuche mit abwechslungsreichen Stationen, an denen Groß und Klein gemeinsam Rätsel lösen, Aufgaben meistern und ihr Geschick unter Beweis stellen konnten. Mit viel Freude, Teamgeist und Neugier arbeiteten sich die Kinder von Station zu Station, bis schließlich der lang ersehnte Schatz auf dem Burgberg gefunden wurde. Oben angekommen konnten alle den erfolgreichen Abschluss der

Schatzsuche bei einem gemütlichen Beisammensein genießen. Das Burgbergteam sorgte mit einer leckeren Verpflegung für das leibliche Wohl und trug so zu einer rundum gelungenen Atmosphäre bei. Bei guten Gesprächen, fröhlichem Lachen und viel Zeit zum gemeinsamen Austausch klang das Sommerfest in entspannter Runde aus.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie dem Burgbergteam für die Unterstützung und die Bewirtung. Ebenso bedanken wir uns bei allen Familien, die diesen Nachmittag mit ihrer Teilnahme zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.





Schulnachrichten

Grundschule Frankenhardt



Ausflug zum Golfplatz

Wir, die dritten Klassen der Grundschule, verbrachten in der letzten Schulwoche einen Vormittag beim Golfclub Schwäbisch Hall und hatten dabei zwei sehr nette Begleiter.

Günther Franke und Marco Melik brachten uns vieles bei und erklärten uns alles, was man über das Golfen wissen muss. Am Anfang übten wir mit Hockeyschlägern, bevor wir dann mit echten Golfschlägern auf dem Platz spielen und in der Driving Range abschlagen durften.

Am Ende des tollen Vormittags gewannen wir bei einem Quiz Gummibärchen und bekamen sogar einen Golfball geschenkt. Wir bedanken uns beim Golfclub Schwäbisch Hall, besonders bei Herrn Franke und Herrn Melik, für dieses coole Erlebnis!

Klasse 3b



dungsmöglichkeiten des Unternehmens. Die Wilhelm-Sandberger-Schule bedankt sich herzlich bei Procter & Gamble, insbesondere bei den Auszubildenden und allen Mitarbeitenden, für die interessante Gestaltung des Tages, die tolle Verpflegung sowie die investierte Zeit und Mühe. Der Besuch bot unseren Achtklässlern wertvolle Einblicke in die Berufswelt und wird ihnen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Wilhelm-Sandberger-Schule Frankenhardt



Besuch bei Procter & Gamble – Spannende Einblicke in die Berufswelt

Im Rahmen der Berufsorientierung besuchten die Klassen 8a und 8b der Wilhelm-Sandberger-Schule in Begleitung ihrer Lehrkräfte Frau

Jung-Krause und Herr Lindner am 20. und 22. Juli unsern Bildungspartner Procter & Gamble in Crailsheim. Nach einer freundlichen Begrüßung wurden die Schülerinnen und Schüler in die Azubiwerkstatt geführt. Dort stellten die Auszubildenden zunächst das Unternehmen vor. Sie berichteten über die Geschichte von Procter & Gamble, die verschiedenen Standorte sowie die Produkte und gaben einen Einblick in den Arbeitsalltag des Unternehmens. Bei einer kleinen Stärkung präsentierten die Auszubildenden anschließend ihre Abschlussprojekte, darunter ein „Heißer Draht“ und ein selbst entwickeltes Buzzerspiel. Diese durften die Schülerinnen und Schüler natürlich auch selbst ausprobieren. Anschließend erhielten alle ein Bauset, mit dem ein Roboterarm gebaut wurde. Dabei waren handwerkliches Geschick, technisches Verständnis und Teamarbeit gefragt. Ein weiteres Highlight war die Rundfahrt durch das Werk. Dabei konnten die Klassen verschiedene Produktionslinien sowie die beeindruckenden Lagerbereiche besichtigen. Besonders faszinierend war zu sehen, in welchem Tempo und mit welcher Präzision die Abläufe in einem modernen Industriebetrieb funktionieren. Zum Abschluss wurden die Ausbildungsberufe im Bereich Mechatronik sowie die IT-Berufe bei Procter & Gamble vorgestellt. So erhielten die Schülerinnen und Schüler einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Ausbil-

Weitere Projekte und Veranstaltungen

Auch in den vergangenen Wochen erwarteten die Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Sandberger-Schule abwechslungsreiche außerschulische Lernangebote. Im Rahmen der Berufsorientierung absolvierten die Klassen 8a und 8b vom 13. bis 17. Juli ihr zweites Betriebspraktikum, während die Klassen 9a und 9b am 13. Juli am Workshop „Steuer macht Schule“ teilnahmen.

Die Klassen 7a und 7b beteiligten sich am 14. Juli an der Gesundheitsaktion „Du zählst – Gesundheitscheck für dich“. Für die Klassen 6a und 6b fand am 17. Juli ein Aktionstag zum Katastrophenschutz mit theoretischen und praktischen Übungen statt.

Im Rahmen der Landesgartenschau besuchte die Klasse 9a am 20. Juli das Angebot „Gewässeruntersuchung“, während die Klasse 7b dort am 21. Juli unter dem Motto „Natur unter dem Mikroskop entdecken“ die Welt der kleinsten Lebewesen erkundete. Die Klassen 5a und 5b übernahmen am 25. Juli die Organisation der Tombola für den Hagelfeiertag. Den sportlichen Abschluss bildeten am 27. Juli die Bundesjugendspiele für die Klassen 5 bis 9.

Wir freuen uns, dass unsere Schülerinnen und Schüler so vielfältige außerschulische Lernangebote wahrnehmen können. Solche Projekte ermöglichen Lernen in einem anderen Umfeld und fördern Kompetenzen, die den regulären Unterricht auf wertvolle Weise ergänzen.



Ablauf der ersten Schulwoche

Montag, 14. September 2026

07.45 – 12.05 Uhr - Ausschließlich Klassenlehrerunterricht

Dienstag, 15. September 2026

7.45 – 12.05 Uhr - 1. & 2. Stunde: Klassenlehrerunterricht, 3. – 5. Stunde: Fachunterricht laut Plan

Mittwoch, 16. September 2026 -

Unterricht nach regulärem Stundenplan

Hinweis:

SchülerInnen, die am Montag und Dienstag nicht direkt um 12.05 Uhr nach Hause fahren können, dürfen bis 13.00 Uhr in der Schule bleiben. Bitte teilen Sie dies rechtzeitig über die Klassenleitung mit.

Organisatorisches in den ersten Tagen

In den ersten beiden Schultagen liegt der Schwerpunkt auf dem **Klassenlehrerunterricht**. Dabei werden wichtige organisatorische Themen geklärt, z. B.:

- Stundenplan & Sitzordnung
- Schulbücher & Materialien
- AG-Anmeldungen
- Busfahrkarten
- Klassenregeln u. v. m.

Mittagessen und Nachmittagsunterricht

Ab Donnerstag, 17. September 2026 findet der Nachmittagsunterricht wieder regulär statt.

Auch das Mittagessen in der Mensa wird dann angeboten. Bitte beachten Sie, dass eine Bestellung bereits in der letzten Ferienwoche erfolgen muss!

Materialien zum Schulstart

Für Montag und Dienstag genügt es, wenn Ihr Kind einen Schreibblock und ein Mäppchen dabei hat.

Die Arbeitsmaterialien für die einzelnen Fächer sollten dann spätestens in der zweiten Schulwoche mitgebracht werden.

Schulanfangsgottesdienst

Am Freitag, 18. September 2026 feiern wir um 9.30 Uhr gemeinsam unseren Schulanfangsgottesdienst.

Der Unterricht endet an diesem Tag nach dem Stundenplan der jeweiligen Klassen.

Wir freuen uns auf ein gutes und erfolgreiches neues Schuljahr, gemeinsam mit Ihnen und Ihren Kindern!

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulleitung

Wilhelm-Sandberger-Schule

Grundschule Frankenhardt



„Klein angefangen, groß rausgekommen“

Bei strahlendem Sommerwetter verabschiedete Rektor Matthias Fleck in einem auf dem Schulhof stattfindenden Forum „echte Legenden“, für die nach den Sommerferien ein wichtiger Lebensabschnitt an den weiterführenden Schulen beginnen wird.



In der sehr berührenden und inhaltlich von Abschied und Neuanfang geprägten Feier dankten unsere Drittklässler den Großen für ihre Unterstützung und Kameradschaft und gaben ihnen viele gute Wünsche mit auf ihren Weg, bevor Rektor Fleck mit von unseren Viertklässlern verfassten Einträgen ins Goldene Buch an die zahlreichen Erlebnisse während der gemeinsamen Grundschulzeit erinnerte. „Diese Schule bleibt in uns“, rappten und sangen die Vierer anschließend, bevor sie von ihren Klassenlehrerinnen Sabine Ruppert und Ulrike Egetemeyr-Ferraro sowie Herrn Fleck persönlich verabschiedet wurden.

Einen großen Dank für ihre wertvolle Arbeit verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft und einem Blumengruß erhielten

danach Schulbegleiterin Liane Ebert, die sich vier Jahre lang weit über ihren eigentlichen Aufgabenbereich hinaus in die Schulgemeinschaft eingebracht hat sowie unsere beiden engagierten FSJlerinnen Fenja Nowak und Amelie Rakowitsch.

Traditionsgemäß wurde am Ende des Vormittags das Schuljahr von unseren an diesem Tag besonders fröhlichen Kindern mit vielen bunten Luftballons verabschiedet, wobei sich alle Grundschüler natürlich riesig auf die bevorstehenden Sommerferien freuten.

Unseren Viertklässlern wünschen wir an ihren neuen Schulen weiterhin viel Freude am Lernen, gute Freunde an ihrer Seite, tolle Erlebnisse, nette Lehrer und viel Erfolg!

SFB



1000 Euro für die Freibadfreunde

Der Sprung ins kühle Nass sowie das Schwimmen und Spielen im Wasser gehört für unsere Kinder und auch für viele Erwachsene wahrscheinlich zu den schönsten Erlebnissen an heißen Sommertagen. In Zeiten, in denen Bäder leider häufig schließen müssen, können wir uns glücklich schätzen, in Gründelhardt nach wie vor unser Freibad zu haben, das auch und vor allem unseren Kindern in einem vertrauten Rahmen ein gesundes Freizeitvergnügen beschert und entscheidend dazu beiträgt, dass die Frankenhardter Kinder schwimmen lernen und ihre Fähigkeiten darin kontinuierlich verbessern können.

Ermöglicht wird dies alles durch den engagierten und unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz der Freibadfreunde Frankenhardt, für die unser „Bädle“ eine Herzenssache ist. Um dieses Engagement zum Wohle der Kinder und der Gesamtbevölkerung zu fördern, zum Erhalt unseres Freibads beizutragen und ein Zeichen der Wertschätzung zu setzen, haben die Gesamtlehrerkonferenz, der Elternbeirat und die Schulkonferenz beschlossen, in diesem Jahr die Freibadfreunde mit 1000 Euro aus unserem Hilfsfonds „Kinder helfen leben“ zu unterstützen.

Am 29. Juli durfte Uli Müller, Vorsitzender der Freibadfreunde, im Rahmen des Forums zur Verabschiedung der Viertklässler einen symbolischen Scheck von Rektor Matthias Fleck entgegennehmen. Wir bedanken uns bei den Freibadfreunden auch für die gute Zusammenarbeit im Rahmen der Kooperation mit der Grundschule, die es uns ermöglicht, das Freibad im Sommer auf ganz unkomplizierte Art auch vormittags für unsere Kinder zu nutzen. Bei den Sponsoren unserer Grund- und Vorschüler, die uns beim Sponsorenlauf so großzügig unterstützt haben und ohne die unsere Spende an die Freibadfreunde nicht möglich gewesen wäre, bedanken wir uns auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich!

SFB





Kirchliche Nachrichten

Miteinander



**Sonntag, 30. August 2026
(13. Sonntag n. Trinitatis)**

- 10.15 Uhr Gottesdienst in Honhardt
(Pfarrer Hirschbach)
9.00 Uhr Gottesdienst in Spaichbühl
(Pfarrer Hirschbach)

Sonntag, 6. September 2026 (14. Sonntag n. Trinitatis)

- 10.15 Uhr Gottesdienst in Hummelsweiler (Pfarrer Dürr)
10.30 Uhr Gottesdienst in Oberspeltach (Sportfestgottesdienst auf dem Sportplatz, Pfarrer Hammer)

Sonntag, 13. September 2026 (15. Sonntag n. Trinitatis)

- 18.00 Uhr Spritziger Gottesdienst in Hummelsweiler (Pfarrer Hammer und Band)
9.00 Uhr Gottesdienst in Honhardt (Pfarrer Maier)
10.15 Uhr Gottesdienst in Stainehaig beim VfB-Fanclub (Pfarrer Hammer)

Sonntag, 13.09.2026
18:00 Uhr
Kirche Hummelsweiler

Herzliche Einladung zu einem erfrischend anderen Gottesdienst mit **Pfarrer Hammer und Band**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HUMMELSWEILER

Erfrischend. Anders. Gott erleben.

Ein schönes Lied

gleich einem guten Freund:
Mit beiden erhöht sich die Stimmung und das Leben ist nochmal so leicht.

Aus Italien



Pfarramt Gründelhardt-Oberspeltach
Kirchstraße 19
74586 Frankenhardt
Telefon 0 79 59-6 76
Telefax 0 79 59-92 55 79
pfarramt.gruendelhardt-oberspeltach@elkw.de

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Gründelhardt-Oberspeltach-Spaichbühl

Besuchen Sie uns im Internet unter
<https://miteinander-kirche.de/gkg-gos>
oder einfach QR-Code scannen:



Samstag, 29. August 2026

- 9.00 Uhr Trauung von Aaron und Irina Haslbauer (Martinskirche Oberspeltach) mit Pfarrer Markus Hammer.

Sonntag, 30. August 2026

- 9.00 Uhr Gottesdienst (St.-Dionysius-Kapelle Spaichbühl) zur Sommerpredigtreihe mit Pfarrerin Heidrun Hirschbach

Dienstag, 1. September 2026

- 14.00 Uhr Treffpunkt Kaffee oder Tee (Gemeindehaus Oberspeltach)

Mittwoch, 2. September 2026

- 13.00 Uhr Tafelmobil in Oberspeltach (neben der Martinskirche)
13.45 Uhr Tafelmobil in Gründelhardt (neben der Laurentiuskirche)

Sonntag, 6. September 2026

- 10.30 Uhr Gottesdienst beim Sportfest (Sportplatz Oberspeltach) zur Sommerpredigtreihe mit Pfarrer Markus Hammer und dem Posaunenchor

Dienstag, 8. September 2026

- 9.00 Uhr Seniorenausflug mit Anmeldung. Siehe Info-Text.

Mittwoch, 9. September 2026

- 13.00 Uhr Tafelmobil in Oberspeltach (neben der Martinskirche)
13.45 Uhr Tafelmobil in Gründelhardt (neben der Laurentiuskirche)

Sonntag, 13. September 2026

- 9.00 Uhr Gottesdienst im Alten Freibad in Steinehaig mit Pfarrer Markus Hammer und dem VfB Fanclub. Das Opfer ist je zur Hälfte für die eigene Jugendarbeit und für das Evangelische Jugendwerk Crailsheim bestimmt.

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Ferien nur nach vorheriger Absprache.

Das Pfarrbüro in Gründelhardt ist dienstags und freitags von 8.30 – 11.30 Uhr geöffnet.

Am Freitag, 11.9.2026, ist das Pfarrbüro geschlossen.

Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail oder rufen Sie uns an. Ihre Anfragen werden schnellstmöglich beantwortet. Gerne können Sie auch auf unseren Pfarrer zukommen, wenn Sie ein Gespräch wünschen. Bleiben Sie von Gott behütet.

Aktuelle Berichte, Fotos und Infos finden Sie auch im Internet. Besuchen Sie uns gerne auf unserer Webseite: www.kirche-gos.de

Aktuelles zur Renovierung der Laurentiuskirche

Auf unserer Webseite finden Sie unter „Aktuelles“ einen Beitrag zur Renovierung der Laurentiuskirche in Gründelhardt. Hier halten wir Sie mit Fotos und Infos auf dem Laufenden.

Eine Orgelpfeife kaufen – Ein Stück Kirchengeschichte für Ihr Zuhause

Unsere Walcker-Orgel hat fast 60 Jahre lang die Laurentiuskirche mit ihrem Klang erfüllt. Nun musste sie aus technischen und wirtschaftlichen Gründen ausgebaut werden. Doch viele ihrer Pfeifen sollen erhalten bleiben. Deshalb geben wir originale Orgelpfeifen gegen eine Spende an Interessierte weiter. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie gleichzeitig die Anschaffung unserer neuen digitalen Kirchenorgel. So bleibt die Geschichte der alten Orgel lebendig – und hilft dabei, die Zukunft der Kirchenmusik in unserer Gemeinde zu gestalten. Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Webseite oder übers Pfarramt.

Hinweis: Die Orgelpfeifen bestehen – je nach Register – aus einer Zinn-Blei-Legierung oder aus Holz. Sie sind historische Originalteile und ausschließlich als Erinnerungs- und Dekorationsobjekte gedacht. Sie sind **kein Spielzeug** und sollten nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen.



Handy-Sammelaktion

Die Kirchengemeinde hat im Gemeindehaus Gründelhardt eine Sammelbox für Smartphones von ROTE NASEN Deutschland e. V. aufgestellt. Weitere Infos zu dieser Aktion finden Sie auf unserer Webseite.

Vorankündigung Termine

- Samstag, 10. Oktober 2026:
Frauenfrühstück im Gemeindehaus Oberspeltach
- Mittwoch, 14. Oktober 2026 bis Samstag, 17. Oktober 2026:
LEGO®-Bautage für Kinder ab 7 Jahre

Weitere Infos zu den Veranstaltungen folgen nach den Ferien

Senioren Ausflug am 8.9.2026

Die Senioren Gründelhardt und Oberspeltach machen am Dienstag, 8. September gemeinsam einen Ausflug. Ziel ist Würzburg. Von dort geht es mit dem Schiff nach Veitshöchheim mit einer Besichtigung des Rokokogartens. Nach der Rückfahrt mit dem Schiff nach Würzburg gibt es freie Zeit, um sich in der Stadt aufzuhalten. Danach ist ein Abendessen in Gollhofen geplant. Kosten für Bus und Main-Kaffee-Fahrt: 47,- Euro. Essen und Getränke zahlt jeder nach Verzehr. Anmeldung bis spätestens 02.09. bei Doris Häberlin (Tel. 658).

SOMMERPREDIGTREIHE 2026 IM DISTRIKT SÜD

AUFBRECHEN

*Wege wagen.
Gott vertrauen.
Neues entdecken.*

GESCHICHTEN VON MENSCHEN,
DIE SICH AUF DEN WEG MACHEN –
UND ENDECKEN, WIE GOTT
MITGEHT UND VERÄNDERT

02.08. SPAICHBÜHL 9 UHR ZWISCHEN FLUCHT UND RUF (Jona) - Aufbruch in Überforderung und Zumutung Pfarrer Inga Keller	30.08. SPAICHBÜHL 9 UHR „VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN“ (EG 395) DDR – Geschichte und Fall der Mauer Pfarrer Inga Keller
09.08. GRÜNDELHARDT 10.15 UHR RUT – WENN GOTT NEUE WEGE ERÖFFNET Pfarrer Katharina Hermann	06.09. OBERSPELTACH (ZELT) 10.30 UHR „SEGEL SETZEN“ (Joh. 3,8) Aufbrechen in die Zukunft Pfarrer Markus Hammer
16.08. OBERSPELTACH 9 UHR DER SEGEN DES REISENS (Gen. 24) Pfarrer Rainer Oberländer	13.09. STEINEHAIG 10.15 UHR VFB-FANGOTTESDIENST Pfarrer Markus Hammer
23.08. GRÜNDELHARDT 10.15 UHR SCHÖNER SCHLAMASSEL (Lk 15,11-24) Prädikant Erwin Herterich	

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Sonntag, den 30. August 2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Heidrun Hirschbach im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN“ (EG 395) – DDR – Geschichte und Fall der Mauer. Das Opfer erbitten wir für die Ökumene und Auslandsarbeit = Pflichtopfer der Landeskirche

Freitag, den 4. September 2026

14.30 Uhr bis 18.00 Uhr Kinderferienprogramm der Kirchengemeinde Honhardt zum Thema „Spiele aus aller Welt“ im und um das Gemeindehaus

Sonntag, den 6. September 2026

Kein Gottesdienst in Honhardt. Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10.15 Uhr nach Hummelsweiler mit Pfarrer Tobias Dürr im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „WIE SCHUPPEN VON DEN AUGEN“ (APG 9, 18; PS: 51 u. a.)

Dienstag, den 8. September 2026

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

Donnerstag, den 10. September 2026

12.00 Uhr bis 14.00 Uhr Gemeinsam Essen im Gemeindehaus (siehe Hinweise).

Sonntag, den 13. September 2026

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Elke Maier im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „TRANSFORMATIONSPROZESSE“ (JOH 5, 1-18) – Aufbrüche schaffen neue Perspektiven. Das Opfer erbitten wir für die Jugendarbeit in der Landeskirche = empfohlenes Opfer

Gemeinsam Essen am Donnerstag, den 10. September 2026, im Gemeindehaus

EINLADUNG zum GEMEINSAM ESSEN – REDEN – LACHEN

Termin: Donnerstag, 10. Sept. 2026

Uhrzeit: Ab 12.00 - 14.00 Uhr

Wo: Gemeindehaus Honhardt

Es gibt: Saure Kutteln oder
Kartoffelgulasch jeweils
mit Brot.
Als Nachtisch: Desserts.

Bitte anmelden bis ca. 06. Sept. 2026

unter Tel. 07959 / 1286

oder Tel. 07959 / 2271

Falls Sie verhindert sind, bitte auch abmelden. Vielen Dank.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Kochteam

Gemeinsam Essen



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
HONHARDT

*Kochen
macht
glücklich
-
essen
auch!*



Pfarramt Hällische Straße 20
74586 Frankenhardt-Honhardt
Telefon 0 79 59/5 16
Telefax 0 79 59/26 86
E-Mail pfarramt.honhardt@elkw.de

Evang. Kirchengemeinde Honhardt

In den Sommerferien vom 30.7. – 13.9.2026 treffen sich die Gruppen, Chöre und Kreise nach vorheriger Absprache. Das Tafelmobil kommt zu den üblichen Zeiten.

Hinweise:

Pfarrer Hermann ist unter Tel. 07959/516 im Pfarrhaus oder unter Tel. 01516/1865144 zu erreichen.

Herr Förstner ist im Gemeindebüro dienstags und donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr unter Tel. 07959/1278 zu erreichen. Sie können jederzeit eine E-Mail mit Ihrem Anliegen an pfarramt.honhardt@elkw.de schreiben.

Unsere Mesnerin ist unter Tel. 07959/3539896 zu erreichen.



Pfarrerin Hermann hat vom 5.9. – 6.9.2026 Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrer Hammer, Gründelhardt, Tel. 07959/676.

Das Gemeindebüro ist wegen Urlaub von Herrn Förstner vom 24.8. – 14.9.2026 nicht besetzt.

Die **Diakonie daheim-Krankenpflegestation** Team Frankenhardt ist unter Tel. 07959/924228 zu erreichen.

Die **Hauspflege und Nachbarschaftshilfe Crailsheim e. V.** mit Angeboten u. a. zu Essen auf Rädern und Hilfe für Familien ist unter Tel. 07951/9619961 zu erreichen.

Die **Telefonseelsorge** ist immer erreichbar und kostenfrei unter Tel. 0800/1110111.

Good News für Hohenlohe

Jeden Sonntag wird ein Gottesdienst als Live-Übertragung aus einer Kirchengemeinde des Evangelischen Kirchenbezirks Crailsheim-Blaufelden gesendet.

Die täglichen Telefonandachten aus Hohenlohe können Sie unter Tel. 07936/3199990 anhören.

Achtung: Im Gemeindehaus liegen noch Tortenplatten sowie weitere Utensilien vom Hagelfeiertag. Diese können zu den üblichen Öffnungszeiten des Gemeindebüros oder im Rahmen von Veranstaltungen im Gemeindehaus abgeholt werden.

Förderverein Diakonie und Seelsorge Honhardt

Die Bescheide für den Mitgliedsbeitrag 2026 werden in den nächsten Wochen an die Mitglieder verteilt. Wir bedanken uns im Voraus schon recht herzlich für Ihre Überweisung.

Evang. Verbundkirchengemeinde Oberes Bühlertal



Pfarramt Obersontheim/Untersontheim
Rathausplatz 5
74423 Obersontheim
Sekretariat Dienstag u. Freitag
von 9.00 – 12.00 Uhr
Pfarrerin Ursula Wilhelm, Tel. 07973/5160,

E-Mail: Pfarramt.Obersontheim@elkw.de

Pfarramt Geifertshofen/Bühlertann

Bühlertaler Str. 10
74426 Bühlertann

Sekretariat Montag u. Freitag von 9.30 – 12.00 Uhr
Tel. 07974/911449

Pfarrerin Friederike Fritz, Tel. 07974/266, 0173/7413447,
E-Mail: Pfarramt.Geifertshofen@elkw.de

Homepage: www.buehlertalevang.lich.de

Sonntag, 30. August 2026

10.00 Uhr **Obersontheim:** Zentraler Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 6. September 2026

9.30 Uhr **Obersontheim:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Theresa von Ávila
10.30 Uhr **Geifertshofen:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Theresa von Ávila

Freitag, 11. September 2026

19.00 Uhr **Untersontheim:** Gemeindegebet, Kirche

Katholische Kirche – Seelsorgeeinheit Oberes Bühlertal



Katholische Kirchengemeinde
St. Georg Bühlertann
Pfarrstraße 3, 74424 Bühlertann, Tel. 07973/204
E-Mail: stgeorg.buehlertann@drs.de

Katholische Kirchengemeinde
St. Maria Bühlertann
Heilberger Straße 1, 74426 Bühlertann,
Tel. 07974/379
E-Mail: stmaria.buehlertann@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-oberes-buehlertal.de
Instagram: [seoberesbuehlertal](https://www.instagram.com/seoberesbuehlertal)

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag	10.00 – 12.00 Uhr Bühlertann
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr Bühlertann
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr Bühlertann
Freitag	8.30 – 12.00 Uhr Bühlertann

Gottesdienste in der Woche vom 29. August – 6. September 2026

Samstag, 29. August 2026

18.30 Uhr **Kottspiel:** Vorabendmesse

Sonntag, 30. August 2026

9.00 Uhr **Bühlertann:** Eucharistiefeier, 2. Trauergottesdienst
Theresa von Eichmann

10.30 Uhr **Bühlertann:** Eucharistiefeier

Dienstag, 1. September 2026

18.30 Uhr **Bühlertann Gangolfkapelle:** Abendmesse

Mittwoch, 2. September 2026

18.30 Uhr **Kammerstatt:** Abendmesse

Donnerstag, 3. September 2026

9.45 Uhr **Bühlertann Franziskuskapelle:** Eucharistiefeier

Samstag, 5. September 2026

18.30 Uhr **Bühlertann:** Vorabendmesse

Sonntag, 6. September 2026

9.00 Uhr **Bühlertann:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Obersontheim:** Eucharistiefeier

St. Georg Stimpfach
Katholische Kirchengemeinde

Rotstraße 5 Tel. 07967/483 StGeorg.stimpfach@drs.de
74597 Stimpfach www.kirche-stimpfach.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Dienstag u. Donnerstag, 8 Uhr bis 12 Uhr

Gottesdienstordnung vom 30. August – 13. September 2026

Sonntag, 30. August 2026 – 22. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier in **St. Georg Stimpfach**
10.00 Uhr Eucharistiefeier in Zur Heiligsten Dreieinigkeit Unterdeufstetten

Mittwoch, 2. September 2026

17.50 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Sonntag, 6. September 2026 – 23. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier in **Großenhub**
9.20 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Mittwoch, 9. September 2026

17.50 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Sonntag, 13. September 2026 – 24. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier in **St. Sebastian Rechenberg**
9.20 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach
11.00 Uhr Taufe von Fin Kaiserauer



Katholische Kirche Crailsheim

Aktuelle Informationen finden Sie
wie immer auf unserer Homepage
<https://kath-kirche-crailsheim.drs.de>

ST. BONIFATIUS

Freitag, 28. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30. August 2026

9.15 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 3. September 2026

18.00 Uhr eucharistische Anbetung

Freitag, 4. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 6. September 2026

9.15 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 9. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier



Donnerstag, 10. September 2026
18.00 Uhr eucharistische Anbetung
Freitag, 11. September 2026
18.30 Uhr Eucharistiefeier

ZUR ALLERHEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

Sonntag, 30. August 2026
10.45 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag, 1. September 2026
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 5. September 2026
11.00 Uhr Tauffeier
Sonntag, 6. September 2026
10.45 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag, 8. September 2026
18.30 Uhr Eucharistiefeier

KREUZBERG, GEMEINDEZENTRUM

Donnerstag, 3. September 2026
9.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 5. September 2026
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Vereinsmitteilungen



**SV GRÜNDELHARDT
OBERSPELTACH**
www.sv-gruendelhardt-oberspeltach.de



Abteilung Leichtathletik

Eine erfolgreiche Saison geht zu Ende

Es sind Sommerferien und die Leichtathleten blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück.



Knapp 30 Kinder gehörten diesmal zu den Leichtathleten und waren fleißig beim Training. Der erste Wettkampf war der Sparkassenlauf in Crailsheim, an dem nur 2 Kinder teilnahmen. Im Frühling kamen die Hallenwettkämpfe. 13 Teilnehmende erzielten einen 10. Platz, einen 3. Platz und 2x den 2. Platz.

Im Juni fand das Kreiskinderturnfest in Crailsheim statt. Dort gingen wir mit 15 Kindern an den Start und sind erfolgreich wieder nach Hause gekommen. Die besten 8 (unsere 2 Minis hatten leider nur diesen Wettkampf) haben sich für die nächst höhere Ebene qualifiziert, das Hohenloher Jugendturnfest, wo ganz Hohenlohe vertreten war. Krankheitsbedingt konnten nur 7 Kinder starten:

Kevin Reumann, 3. Platz
Theresa Burger, 3. Platz
Luka Schnell, 2. Platz
Paul Probst, 1. Platz

Evelin Lal, Mika Schnell, Elli Spiekers und Mia-Lina Son haben ebenso hervorragende Leistungen gezeigt, doch waren andere leider etwas besser.

Der krönende Abschluss waren jetzt die Sporttage in Heilbronn, wo Theresa Burger wieder glänzen konnte.

Wir sind sehr stolz auf euch und wünschen jetzt allen wohlverdiente Ferien. Genauso möchten wir uns für die Hilfe und Unterstützung aller Eltern bedanken. Ohne euch hätten wir das nicht so leisten können.

Für unsere Mädels, die jetzt auf die weiterführende Schule wechseln, sagen wir, viel Spaß und gutes Gelingen.

Steffi und Rolf



Abnahme Sportabzeichen

Ausdauer-Kraft-Schnelligkeit-Koordination – dein persönlicher Leistungscheck.

Stell dich der Herausforderung.

Samstag, 12. September 2026, 6 – 99 Jahre
ab 10.00 Uhr auf dem SVGO-Sportgelände

Bürgerhilfe Frankenhardt



**Bürgerhilfe
Frankenhardt e.V.**

Telefonzeiten:

Bei **Hilfsanfragen** können Sie uns **Montag – Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr** erreichen.

Gerne informieren wir Sie auch über alle Fragen zur Bürgerhilfe.

Sollten Sie nicht sofort durchkommen, bitte später noch mal versuchen.

Bürgersprechstunde:

Nach telefonischer Vereinbarung

Bürgerhilfe Frankenhardt e. V. Eine Solidargemeinschaft der Generationen

Kontaktdaten:

Tel. 07959/9105-34

E-Mail: info@buergerhilfe-frankenhardt.de

Homepage: www.buergerhilfe-frankenhardt.de



GiB – Gemeinsam in Bewegung FRANKENHARDT BEWEGT SICH



Wir machen Gymnastik mit und ohne Geräte.

dienstags von 9.00 bis 10.00 Uhr
am Vereinsheim des FC Honhardt



Landfrauen Frankenhardt, Landfrauen Honhardt



Kaffeenachmittag und Mitmachvortrag der Landfrauen Frankenhardt:

Am Mittwoch, den **16.9.2026**, treffen wir uns um **14.30 Uhr** zum Kaffeenachmittag im neuen **Feuerwehrmagazin Honhardt** und um 15.00 Uhr wird Barbara Müller mit ihrem Mitmachvortrag starten.

Einfach besser schlafen – Wie wir Schlafräuber besiegen
Erholsamer Schlaf ist die Grundlage für Gesundheit, Konzentration und Lebensfreude. Doch immer mehr Menschen kämpfen mit Ein- und Durchschlafproblemen. In diesem Vortrag erfahren Sie, welche Faktoren guten Schlaf fördern, wie Sie typische Schlafräuber erkennen und was Sie selbst tun können – mit einfacher Schlafhygiene, hilfreichen Gewohnheiten und entspannenden Übungen. Für einen besseren Schlaf und mehr Energie im Alltag – für Sie und Ihr Umfeld.

Schlaf verstehen: Was Körper und Geist für erholsamen Schlaf brauchen – und was stört

Individuelle Lösungen: Praktische Tipps, um persönliche Schlafräuber zu erkennen und zu vermeiden. Alltagstaugliche Impulse: Einfach umsetzbare Strategien für besseren Schlaf und mehr Energie. Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Für eine bessere Planung bitten wir um eine **Anmeldung** bis **14.9.2026** bei **Lisa Henn** (Tel. 07959/9243972 oder 0171/9973580 auch per WhatsApp).

Landfrauen Honhardt



Gemeindenachmittag/Seniorenkreis:

Auch dieses Jahr haben die Landfrauen Honhardt mit dem Seniorenkreis einen gemeinsamen Programmpunkt und laden euch herzlich am Donnerstag, den

24.9.2026, um **14.30 Uhr** ins **Gemeindehaus Honhardt** ein. Ulrike Siegel wird uns „**Stallschwalben**“ mitbringen. In diesem Vortrag berichtet die Referentin über ihre Kindheitserinnerung und ihr Aufwachsen auf dem Bauernhof in den 60er-Jahren. Ihre eigene Geschichte und die Geschichten anderer Bauerntöchter werden vor der Fragestellung ausgewertet, inwieweit die vermittelten Werte den weiteren Lebensweg beeinflusst haben. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Ohne Anmeldung!

Weinlehrfahrt:

Am **Samstag, 26.9.2026**, ist es so weit, wir machen die verschobene Weinlehrfahrt. Wir fahren mit dem Bus um **13.00 Uhr** zum **Weingut Haberkern in Erlenbach**. Treffpunkt und Abfahrt ist um 13.00 Uhr an der Kirche in Honhardt. Es ist für Getränke auf der Fahrt gesorgt, wenn jemand Fingerfood/Snacks für die Fahrt beisteuern möchte, sehr gerne! Wir werden eine Kellerführung, eine kleine Weinbergführung oder eine Weinbergführung mit einem Planwagen bekommen, das entscheidet sich je nach Anmeldezahl (z. T. begrenzte Plätze). Es werden 8 Weine verkostet im Laufe des Nachmittags und in der Besenwirtschaft. Zum Abendessen gibt es ein warmes Buffet mit verschiedenen Gerichten zur Auswahl. Heimfahrt ist gegen 20.30 Uhr. Der Preis beträgt für Mitglieder **50 €** und Nichtmitglieder **65 €**. Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Verbindliche Anmeldung mit Bezahlung nimmt **Annette Thier** (Tel. 07959/926423 oder 0170/4473599) entgegen.

Egerländer Blasmusik Frankenhardt

10 Jahre
EGERLÄNDER BLASMUSIK FRANKENHARDT
BÖHMISCHER WINTERZAUBER
— JUBILÄUMSKONZERT —
10 JAHRE EGERLÄNDER BLASMUSIK FRANKENHARDT

SAMSTAG 09. JANUAR 2027 | **BEGINN 18:00 UHR** | **FRANKENHALLE GRÜNDELHARDT**

PROGRAMM

18:00 UHR
Egerländer Blasmusik Frankenhardt e.V.
Leitung: Martin Schmaigl (AUT)

20:00 UHR
Gastorchester
Hochdruck Böhmisches
Blasmusik aus Leidenschaft

Ein Abend voller böhmischer Blasmusik mit klingvollen Polkas, gefühlvollen Walzern und mitreißenden Märschen. Gemeinsam feiern wir 10 Jahre Egerländer Blasmusik Frankenhardt – musikalisch, emotional und mit besonderen Gästen.

EINTRITT
Vorverkauf **20 €**
Abendkasse **22 €**

VORVERKAUF
Raiffeisenbank Gründelhardt
Kirchstraße 2
74586 Frankenhardt

KONTAKT
Martin Dasing
0152 56130035
martin.dasing@t-online.de

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Landfrauenverein Oberspeltach



Offenes Bücherregal im Eingang der Burgberghalle:

Es können Bücher reingestellt und andere Bücher wieder mitgenommen werden. Schaut doch einfach mal vorbei. Das Bücherregal ist – außer in den Ferienzeiten –

meistens abends zugänglich.

Ab September endet unsere Sommerpause: Wie gewohnt, finden bei uns montags in der Burgberghalle verschiedene Sportkurse statt:

Die neuen Kurse beginnen wieder:

Eltern-Kind-Turnen:

donnerstags ab 10. September, um 15.30 Uhr


Gymnastik mit Melanie Gelbing:
montags 14.09. – 30.11. von 18.45 – 19.45 Uhr
Fit-Mix mit Angela:
montags: 08.09. – 08.12. von 20.00 – 21.30 Uhr
Fit'n Dance mit Steffi:
mittwochs: 16.09. – 25.11. von 19.30 – 20.30 Uhr
Vorankündigung:
16. September, Mittwoch, 14.30 Uhr im Feuerwehrmagazin. „Einfach besser schlafen“. Eine gemeinsame Veranstaltung der Frankenhardter Landfrauen. Anmeldung bis 14.9.2026 bei Lisa Henn (Tel. 07959/9243972 oder 0171/9973580).

24. September, Donnerstag, 14.00 Uhr, Kaffeenachmittag im ev. Gemeindehaus in Gründelhardt. Omas gegen Rechts. Eine gemeinsame Veranstaltung der Frankenhardter Landfrauen. Anmeldung bei Anne Bronner, Tel. 07959/1407.

9. Oktober, Freitag, Baumschule Weidelbach. Die Einzigartigkeit der Natur bekommen wir hier zu spüren. Bei einer Führung durch den Garten mit über 8.000m² Fläche können wir uns von der besonderen Pflanzenwelt verzaubern lassen. Treffpunkt an der Kirche in Oberspeltach, 15.20 Uhr. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Landfrauenverein Gründelhardt

Handarbeitskörble

Stricken, Häkeln oder sonstige Handarbeiten in geselliger Runde am Montag, den 7. September 2026, um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum in der Grundschule in Gründelhardt.

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Ferienprogramm Landfrauen Gründelhardt

Die Landfrauen Gründelhardt haben auch dieses Jahr ein Ferienprogramm auf die Beine gestellt. Am 4.8.2026 durften die Ferienkinder eine Biene basteln und hatten sehr viel Spaß dabei, trotz der Hitze. Danke, dass ihr da gewesen seid. Eure Gründelhardter Landfrauen und fleißigen Helfer. Danke dafür.


Die neuen Kurse beginnen wieder:
Yoga mit Elke
Bewegung – Entspannung – Meditation
Dienstags ab 8.9. bis 1.12.2026 von 19.00 – 20.30 Uhr im Mehrzweckraum der Grundschule in Gründelhardt.

 Kosten: (10x) für Mitglieder 75,- €/Nichtmitglieder 95,- €
 Verbindliche Anmeldung bis 1.9.2026 bei Elke, **Tel. 01765/6831850**.
 Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

VinyasaYoga mit Sophia
Fließende Bewegung – Atmung – Meditation
Donnerstags ab 24.9. bis 3.12.2026 von 18.30 – 20.00 Uhr im Mehrzweckraum der Grundschule in Gründelhardt.

 Kosten: (10x) für Mitglieder 75,- €/Nichtmitglieder 95,- €
 Verbindliche Anmeldung bis 14.9.2026 bei Sophia, **Tel. 01764/3206182**.

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Flottes Fit-Mix mit Margit
Mittwochs ab 16.9. bis 16.12.2026 von 19.00 – 20.00 Uhr in der Frankenhalle in Gründelhardt.

Kosten: ab 10 Teilnehmer 25,- € (10x)

 Verbindliche Anmeldung bis 10.9.2026 bei Margit, **Tel. 01604/876198**.

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Gymnastik mit Christel
Dienstags ab 15.9. bis 22.12.2026 (15x) von 20.00 – 21.15 Uhr in der Frankenhalle in Gründelhardt.

Mittwochs ab 16.9. bis 23.12.2026 (15x) von 17.45 – 18.30 Uhr in der Frankenhalle in Gründelhardt.

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!


**Einladung zum Kaffeenachmittag
„Omas gegen Rechts“**

*Am Donnerstag,
den 24. 9. 2026
um 14:00 Uhr
im evang. Gemeindehaus
in Gründelhardt
Sonnenstr. 23*

 Anmeldung bei Anne Bronner:
 Tel.: 07959/1407

Gäste sind herzlich willkommen

 Eine Kooperations-
 veranstaltung von

 Evangelische Gesamtkirchengemeinde
 Gründelhardt-Oberspeltach-Spaichbühl

**VORTRAG UND
GESPRÄCH MIT FRAU
ANNA OHNWEILER,
VORSITZENDE DES
VEREINS OMAS
GEGEN RECHTS E. V..
DER VEREIN
ENGAGIERT SICH
FÜR
DEMOKRATISCHE
WERTE, KULTURELLE
UND NATIONALE
VIELFALT,
TOLERANZ UND EIN
RESPEKTVOLLES
MITEINEANDER.**

Forstverwaltung

Forstrettungspunkte im Landkreis Schwäbisch Hall beschildert
Wenn jede Minute zählt
Forstrettungspunkte im
Landkreis Schwäbisch Hall beschildert

Der Wald dient Erholungssuchenden als kühler und stiller Rückzugsort. Zugleich ist er Arbeitsplatz für Forstunternehmer, Förster, Waldarbeiter und private Waldbesitzende. Kommt es in diesem Umfeld zu einem medizinischen Notfall, erschweren die weitläufigen Strukturen und das Fehlen eindeutiger Orientierungspunkte oftmals die präzise Beschreibung des Unfallortes. Zudem verhindern das dichte Blätterdach oder ungünstige topografische Bedingungen, wie zum Beispiel die tief eingeschnittenen Klingen

in den Seitentälern von Jagst und Kocher, in vielen Fällen die genaue Ortung durch den Rettungsdienst. Dabei ist besonders in unzugänglichem Gelände die schnelle Einleitung der Rettung notwendig, denn jede verstrichene Minute kann über Leben, Gesundheit und die weitere Genesung entscheiden.

Um den eigenen Standort im Falle eines Notfalls unmissverständlich anzugeben und wiederzufinden, gibt es im Landkreis Schwäbisch Hall insgesamt 129 Forstrettungspunkte. Hierbei handelt es sich um gut erreichbare, klar definierte und an die Integrierte Leitstelle (ILS) gemeldete Punkte mit einer eindeutig zugeordneten Nummer. Um sicherzustellen, dass diese Punkte auch vor Ort zuverlässig auffindbar sind, wurden die Rettungspunkte nun mit Schildern nach bundeseinheitlichem Standard ausgerüstet.



Foto: Landratsamt

„Mit diesem Schritt leisten wir einen im wahrsten Sinne des Wortes wegweisenden Beitrag, um eine schnelle Hilfe bei Forstunfällen zu gewährleisten. Zudem freue ich mich sehr, dass wir die Beschilderung im kommunalen Schulterchluss gemeinsam finanzieren und vor Ort umsetzen konnten. Deshalb an dieser Stelle mein ausdrücklicher Dank an unsere Städte und Gemeinden!“, betont Landrat Gerhard Bauer.

Auch Fabian Löchner, Fachbereichsleiter im Kreisforstamt und verantwortlich für die Umsetzung der Beschilderung, sieht es sehr positiv, dass eine Markierung vor Ort umgesetzt werden konnte: „Im Falle eines schweren Forstunfalls stehen die Beteiligten zum Teil unter Schock. Gerade dann ist es sehr hilfreich, wenn jemand, der an der Rettung beteiligt ist, auch zu 100 Prozent sicher sein kann, dass er an der richtigen Stelle auf die Einsatzkräfte wartet. Ich habe das selbst schon erlebt und kann nur sagen, dass das ein sehr beruhigendes Gefühl in dieser stressigen Situation war.“

Vorgehen im Falle eines Notfalls im Wald:

- Notrufnummer **112** wählen
- Nummer des nächstgelegenen Rettungspunkts angeben (z. B. SHA-367)
- sich zum Rettungspunkt begeben und dort auf Rettungskräfte warten
- Rettungskräfte bei Bedarf vom Treffpunkt aus zum Verunfallten in den Wald lotsen
- Der Landkreis Schwäbisch Hall und seine Nachbarlandkreise verfügen über ein dichtes Netz an Rettungspunkten, die öffentlich einsehbar sind und von allen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden können.

Zu finden sind diese zum einen über die kostenfreie App „Hilfe im Wald“, bei der auch der eigene Standort mit angezeigt wird. Zum anderen kann eine Übersichtskarte mit allen Rettungspunkten des Landkreises im BürgerGIS-Portal (VertiGIS WebOffice BürgerGIS SHA) abgerufen werden. Das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e. V. (KWF) bietet auf seiner Homepage eine Übersicht über alle Rettungspunkte in Deutschland (KWF – Rettungspunkte).

Bei Fragen rund um das Thema Rettungspunkte können sich Interessierte auch gerne an das Forstamt wenden.

Was sonst noch interessiert

Moonlight Basar in Oberfischach am Freitag, 9.10.2026

Die Elterninitiative der Kindergartengruppe Oberfischach veranstaltet am Freitag, 9. Oktober 2026, von 18.00 bis 20.30 Uhr wieder ihren Moonlight Basar. Angeboten werden in der Gemeindehalle Oberfischach gebrauchte Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung sowie Spielsachen, Fahrzeuge, Kinderwagen, Kindermöbel und einfach alles rund ums Kind.

Tischreservierungen können per E-Mail an basar.oberfischach@gmail.com vorgenommen werden.

Küchenhilfe / Hauswirtschafter:in (m/w/d) 50-75% Teilzeit

Wir kochen täglich frisch und bereiten Frühstück und Abendessen für unsere Bewohner/-innen zu. Unser Team sucht überwiegend im Frühdienst von 05:30-14:00 Uhr. Wochenenddienst alle 14 Tage. In Anlehnung an den DEHOGA Tarif mit 30 Tagen Urlaub und Zuschlägen.

Pflegestift Rosenberg

Haller Str. 2, 73494 Rosenberg

☎ 0791 75 82-302 ✉ Bewerbungen@udfm.de



Bestattungsinstitut Lindenmeyer

In schweren Zeiten helfen wir tragen



Undine und Josefin Ewert
Gartenstraße 13, 74564 Crailsheim

Tag/Nacht Tel. 07951/5371

www.lindenmeyer-bestattungsinstitut.de

Förderverein Freibad Geifertshofen

Der Förderverein Freibad Geifertshofen lädt am Donnerstag, 3.9.2026, von 11.00 – 15.00 Uhr zum traditionellen Vieh- und Krämermarkt in und vor die Garage der Familie Krauß in der Hofgasse ein.

Wir bieten an:

- Spareribs mit/ohne Wedges
- Hamburger
- Maultaschen-Burger
- Bier vom Fass und alkoholfreie Getränke

Des Weiteren bieten wir von 9.00 – 13.00 Uhr wieder Kaffee und Kuchen auf dem Kirchplatz an. Gerne auch zum Mitnehmen.

Wir bitten um Kuchenspenden und freuen uns auf einen schönen Markttag.

43. Vellberger Trödelmarkt vor historischer Kulisse

Am Samstag, den 5. September 2026, startet um 9.00 Uhr der mittlerweile 43. Vellberger Trödelmarkt. Marktleiter Rüdiger Haag organisiert den beliebten Markt bereits seit über zehn Jahren für die Stadt Vellberg.

Wie gewohnt findet der Trödelmarkt vor historischer Kulisse auf dem Marktplatz im Vellberger Städtle statt. Das vielfältige Angebot der rund 100 Marktbesucher lädt zum Stöbern ein – hier findet sicherlich jeder Besucher das passende Schnäppchen oder ein besonderes Sammlerstück.

Für die Bewirtung sorgen traditionell die LandFrauen Großaltdorf. In der Scheune „Basilika“ neben dem Stadttorturm bieten sie unter anderem Kaffee und selbst gebackenen Kuchen, frisch gebackene Waffeln, Saitenwürste mit Weckle sowie Kaltgetränke an. Auch der Museumsgasthof Ochsen und das Café Fachwerk sorgen mit ihrem Angebot für das leibliche Wohl der Besucher.

Der Trödelmarkt endet um 16.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am 12.9.2026 Kinder-Secondhand-Basar in Stimpfach

Der Elternbeirat und das Team des Kinderhauses St. Georg in Stimpfach laden am Samstag, den 12.9.2026, von 10.00 bis 12.00 Uhr zu einem Kinder-Secondhand-Basar im Wiesental-Forum herzlich ein. Schwangere können den Basar bereits ab 9.30 Uhr besuchen. Angeboten wird an etwa 24 Tischen „Alles rund um das Kind“ mit Kaffee- und Kuchenverkauf. Natürlich sind alle Kuchen auch zum Mitnehmen. Der gesamte Erlös des Tisch- und Kuchenverkaufs kommt den Kindern des Kinderhauses St. Georg zugute.

Sanitärbedarf	ROHRREINIGUNG
Flaschnerei	
• Blechverkleidungen jeglicher Art z.B. Kamin, Dachgauben, Giebel • Windbrett, Garagen • Wetterfahnen • Kernlochbohrungen • Sanitärinstallationen	Abwasserrohrreinigung im Haus- und Erdreich • Reinigung mit elektromechanischer Technik oder Hochdruckspültechnik • Beseitigung von Verstopfungen • Entfernen von Wurzeln und Ablagerungen • TV-Ausleuchtungen der Rohre Kernlochbohrungen
Manfred Latzel 74426 Bühlerzell Imberg Tel.: 0 79 74- 2 51 Fax: 0 79 74- 13 54 Mobil: 01 72- 5 24 08 96	



VERKAUFE ODER VERPACHTETE WIESENFLÄCHE

zwischen Mainkling und Sandhof,
mit Baumbestand (Obstbaum) ca. 7.000 qm
Preis Verhandlungssache.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. KR 208
an den Krieger-Verlag, Postfach 1103, 74568 Blaufelden.

DER REDAKTIONSSCHLUSS
für Ihre Farbanzeige im Mitteilungsblatt ist
jeweils Montag, 10.00 Uhr



Weißrusslandhilfe Crailsheim e.V.
Siedfleisch Essen mit Meerrettich



Sonntag, 6.Sept. 2026, ab 11:00 Uhr
Festhalle Tiefenbach

Unterstützen Sie mit Ihrem Besuch humanitäre Hilfe für Menschen in Osteuropa



GEMEINSAM KLEINE SCHRITTE FÖRDERN

FÜR UNS EIN GROSSES DING

Wir suchen
für unsere Sozialpsychiatrie Schwäbisch Hall - Obersontheim in Obersontheim:

- Stellvertretende*n Leiter*in (m/w/d) der Produktionsküche
- Mitarbeiter*in (m/w/d) in der Hauswirtschaft in unserer Produktionsküche



LERNE UNS KENNEN

bewerbung@samariterstiftung.de
Telefon: 0 70 22 / 505-290
karriere.samariterstiftung.de

SAMARITER STIFTUNG

Ferienkurs

FAHR SCHULE BERND HOHENSTEIN

Start am Fr., 04.09.26 um 18 Uhr in Honhardt
Anmeldung unter
Telefon 0 79 67/71 08 72, Mobil 01 71/4 72 89 55

Flektrotechnik Prosy

• Installation • E-Check • Geräteprüfung • Sananlagen • Baustromverteilerverleih

Dieselstr. 1 · 74594 Krefberg
Telefon: 07957 / 926 879 8 · Mobil: 0173 / 403 647 0
info@elektrotechnik-prosy.de



ANZEIGEN BITTE RECHTZEITIG AUFGEBEN!

Freie Plätze



Tagespflege

für Seniorinnen und Senioren

Gutschein für Schnuppertag

Tagsüber betreut - abends zu Hause

Vielfältiges Programm - Mittagsmenü - Fahrdienst
Entlastung der Angehörigen

Tagespflege Rosenberg im Pflegestift

Haller Straße 4 ☎ 07967 702 72-0

Diakonie



Vermiete in Stimpfach 3-Zimmer-Wohnung

an alleinstehende Dame, bin auch
alleine, zwecks Freizeitgestaltung.

Telefon 0152/58 40 13 53



FAMILIE SUCHT BAUPLATZ

in Gründelhardt bzw. Frankenhardt oder ein

HAUS zum Kauf von privat.

Tel. 01 52/22 76 36 37

Matthias Wanner

geboren am 05.08.1977

verstorben am 02.08.2026

wohnhalt Frankenhardt-Unterspeltach

„Was bleibt, ist Deine
unbeschreibliche Lebensfreude,
Dein Lachen und die Liebe,
die du hinterlassen hast“.

Dein Thomas mit Familie



FREIE STELLEN



IM TEAM DER GEMEINDE ROSENBERG

WIR SUCHEN

SIE!

- Ortsbaumeister (M/W/D)
- Fachkraft für Abwassertechnik (M/W/D)
- FSJ im Kindergarten Rosenberg (M/W/D)
- Auszubildender zum Verwaltungsfachangestellten (M/W/D)

Unser Angebot:

vielseitige, sinnvolle Aufgaben, modernes Arbeitsumfeld,
Eingruppierung nach TVöD inkl. tariflicher Sonderzahlungen,
betriebliche Altersvorsorge, kurze Entscheidungswege



Bewerbungen:

bewerbungen@gemeinde-rosenberg.de

Fragen?

Isabelle Strähle, Hauptamtsleiterin
isabelle.straehle@gemeinde-rosenberg.de

weitere Infos:

www.gemeinde-rosenberg.de



MIT UNS ERREICHEN SIE ALLE!

Senden Sie Ihre Anzeige einfach per E-Mail an
ANZEIGEN@KRIEGER-VERLAG.DE



Zertifizierter Rückenkurs in Frankenhardt!

- ✓ je 8 Einheiten à 60 Minuten (1 Einheit pro Woche)
- ✓ 80 bis 100 % Kostenübernahme durch deine Krankenkasse
- ✓ zertifizierte Kursleitung

Du stärkst gezielt Rücken, Bauch und Rumpf, verbesserst deine
Haltung und beugst Beschwerden vor – mit einem ganzheitli-
chen Konzept für mehr Wohlbefinden im Alltag.

Rückenpower – Kurs

Kurs: ab Freitag, 04.09. um 14:45 Uhr

Jetzt anmelden über www.fitunited.online/praesenzkurs!
Weitere Kurszeiten und -orte findest du auf unserer Webseite.

Kurs- und Kontaktinformationen:

☎ max. 15 Teilnehmer

✉ support@fitunited.online

📍 Sportscheune Eulenhof

☎ 0176 / 72073421



Scanne mich,
um sofort zu starten!



FITUNITED

Bis zu 100 %
Erstattung der
Kursgebühr



**DIAKONIE DAHEIM
FRANKENHARDT**



Sie möchten Menschen zur Seite stehen? Werden Sie Teil
unseres Ambulanten Pflegedienstes in Frankenhardt als

Pflegefachkraft (m/w/d)

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

Fachkraft mit einjähriger Ausbildung (m/w/d)

- Vergütung nach AVR mit Zusatzversorgungskasse
- Wählbare Teilzeitanstellungen und verschiedenste Arbeitszeitmodelle
- umfassende Sozialleistungen und eine Vielzahl an attraktiven Benefits

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kontakt

Elke Chretien • Pflegedienstleitung Diakonie daheim

Tel. +49 7951 9619971 • ambulantedienste@diakoneo.de

Schulstr. 4 • 74586 Honhardt

weil wir das
Leben lieben.

